

## ANMELDUNG

Hiermit melde ich meine Teilnahme zum Workshop

### Nachhaltig vor Ort

### „Win-Win-Modelle

### zwischen Rathaus und Kirche

Nachhaltige Quartiers- und Regionalentwicklung  
durch institutionsübergreifende Zusammenarbeit  
von Kommunen und Kirchengemeinden“

am 11. Januar 2018

im Kirchenamt der EKD, Hannover an.

---

Titel, Vorname, Name

---

Firma, Behörde, Organisation

---

Straße

---

PLZ, Ort

---

e-Mail

Anmeldungen bitte bis zum **20. Dezember 2017**

formlos per E-Mail an

**veranstaltungen@inep-international.de**

oder melden Sie sich mit diesem Anmeldeabschnitt  
beim INEP Institut an. Die Teilnahme ist kostenfrei.

## Das Projekt:

### „Win-Win-Modelle zwischen Rathaus und Kirche –

Nachhaltige Quartiers- und Regionalentwicklung  
durch institutionsübergreifende  
Zusammenarbeit von Kommunen und  
Kirchengemeinden“

WIN-WIN-Kooperation zwischen Rathaus und Kirche – ein beispielgebendes Projekt, wie Rathaus und Kirche gemeinsam stärker und zielgerichtet agieren können und Synergieeffekte zwischen Kirche und Kommune gefördert werden können, um Innovationen im Nachhaltigkeitsdreieck zwischen Sozialem, Ökologie und Ökonomie zu generieren. Gemeinsam mit ExpertInnen aus Wirtschaft, Wissenschaft, Kirchen, Kommunen und Zivilgesellschaft diskutieren wir, wie Quartiersentwicklung zwischen Rathaus und Kirche gelingen kann. Wo liegen dabei die Chancen und Herausforderungen?

Moderiert und fachlich begleitet werden die Projekte vom INEP-Institut Oldenburg. Fachlich beraten und gefördert wird das Gesamtprojekt von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt und der Klosterkammer Hannover. Das Umweltreferat der Landeskirche Hannover ist in den Beratungsprozess einbezogen. Die Veranstaltung findet im Kirchenamt der EKD, Herrenhäuser Str. 12, 30419 Hannover statt. Dazu laden wir ein.

Fachlich und finanziell unterstützt



Deutsche  
Bundesstiftung Umwelt

www.dbu.de



Klosterkammer  
Hannover



## Workshop

Donnerstag, 11. Januar 2018

### Nachhaltig vor Ort

„Win-Win-Modelle zwischen  
Rathaus und Kirche –  
Nachhaltige Quartiers- und  
Regionalentwicklung durch  
institutionsübergreifende Zusammenarbeit  
von Kommunen und Kirchengemeinden“



INEP Institut Oldenburg gGmbH

Am Immenberg 1

D-31311 Uetze

Tel.: 05173 - 9 25 68 77

Fax: 05173 - 9 25 19 77

Internet: [www.inep-international.de](http://www.inep-international.de)

## Tagungsprogramm

Anreise	<p><b>Begrüßung</b>  <i>Iris Tuttlies</i>, Geschäftsführerin des INEP-Instituts            Oldenburg</p> <p><b>Kurzvorstellung des Win-Win-Projektes – Was macht es so „einzigartig“?</b>  <i>Prof. Dr. Bernd Heins</i>, Leiter des INEP-Instituts            Oldenburg</p>	12:10 Uhr 13:00 Uhr	<p>➤ <b>Hildesheim Nord – Drispstedt:</b>  <b>„Quartier, Energieeffizienz und Orientierung am Gemeinwohl“</b>  <i>Chris Hasemann</i>, Vorsitzender der Martin-Luther-Kirchengemeinde Hildesheim-Drispstedt</p> <p><i>Sandra Brouër</i>, Stadt Hildesheim, Leiterin des Fachbereichs Stadtplanung und Stadtentwicklung</p>	15:15 Uhr	<p><b>Erfahrungsaustausch / Erkenntnisse für den weiterführenden Prozess</b>            (Weiterarbeit in Gruppen):</p>
10:15 Uhr	<p><b>Zukunft miteinander gestalten - Kommunen und Kirchengemeinden als Partner in der kommunalen Entwicklung?</b></p> <p><b>Input:</b>  <i>Axel Mersmann</i>, Pfarrer und Vorsitzender der Stadtteilkonferenz            Projekt: Quartier Remscheid</p> <p><b>Podiumsdiskussion:</b>  <i>Prof. Dr. Werner Wamhoff</i>, Stellvertretender Generalsekretär der Deutschen Bundesstiftung Umwelt, Osnabrück</p> <p><i>Hans-Christian Biallas</i>, Präsident der Klosterkammer Hannover, Hannover</p> <p><i>Dr. Stefanie Springer</i>, Präsidentin des Evangelisch-lutherischen Landeskirchenamtes in Hannover, Hannover</p>	12:10 Uhr 13:00 Uhr	<p>➤ <b>Langeoog:</b>  <b>„Insel im Einklang mit Geschichte und planetarischen Grenzen“</b>  <i>Christian Neumann</i>, Pastor der Inselkirche Langeoog</p> <p><i>Uwe Garrels</i>, Bürgermeister der Insel Langeoog</p> <p>➤ <b>Suderburg:</b>  <b>„Begegnungen ermöglichen – (E) - Mobilität fördern“</b>  <i>Mathias Dittmar</i>, Pastor Evangelisch-lutherische St. Remigius Kirchengemeinde Suderburg, Suderburg</p> <p><i>Hans-Hermann Hoff</i>, Bürgermeister der Gemeinde Suderburg</p>	➤	<p><b>E-Mobilität und Bürgerbus</b>            Input: <i>Raimund Nowak</i>, Geschäftsführer der Metropolregion Hannover Braunschweig Göttingen Wolfsburg GmbH            Moderation: Dr. Fritz Erich Anhelm</p>
11:30 Uhr	<p><b>Die Zwischenbilanz der Akteure: Vier Kirchengemeinden und Kommunen im Prozess einer nachhaltigen Entwicklung</b></p> <p>➤ <b>Adelebsen:</b>  <b>„Dreiklang im Quartier - Kommune, Kirchengemeinde und Diakonie – Konzept zur CO<sub>2</sub>-Einsparung“</b>  <i>Heidrun Kühnert</i>, Vorsitzende des Kirchenvorstands der Evangelisch-lutherischen St. Martini Kirchengemeinde Adelebsen, Adelebsen</p> <p><i>Ludger Temme</i>, Geschäftsführer der Diakonie Adelebsen</p> <p><i>Holger Frase</i>, Bürgermeister des Fleckens Adelebsen, Adelebsen</p>	14:00 Uhr	<p><b>Vorstellung des DBU-Projekts:</b>  <b>„Nachhaltigkeit nimmt Quartier“</b>  <i>Dr. Judith Kuhn</i>, Institut für Kirche und Gesellschaft</p>	16:00 Uhr	<p>➤ <b>„Mittendrin - Fördermittellandschaft“</b>            Input: <i>Klaus von Ohlen</i>, DSK Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH &amp; Co. KG, Hannover            Moderation: Prof. Dr. Bernd Heins</p> <p>➤ <b>Kommunikation und Vernetzung</b>            Input: <i>Doreen Fragel</i>, Energieagentur Göttingen, Göttingen            Moderation: Iris Tuttlies</p>
		14:00 Uhr	<p>Zu den <b>Schwerpunktsetzungen</b></p> <p>Aus Sicht der ev.-luth. Landeskirche Hannover</p> <p><i>Reinhard Benhöfer</i>, Umweltreferent der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannover</p>	16:45 Uhr	<p><b>Ausblick</b>  <i>Prof. Dr. Bernd Heins</i>, INEP-Institut Oldenburg</p>
		14:45 Uhr	<p><b>Diskussion</b></p> <p><b>Tee-/Kaffeepause</b></p>	17:00 Uhr	<p>Ende der Veranstaltung und Gelegenheit zu informellen Gesprächen</p> <p><b>Moderation: Dr. Fritz Erich Anhelm, Loccum</b></p>